

Zum Registersatz möchte ich noch bemerken, daß er in der alten Ausgabe manchmal recht weitläufig und raumfressend ist. Beispielsweise Artikel Lubeke auf S. 257, Spalte b, die dritte und vierte Zeile; dort und an nicht wenigen anderen Stellen stehen die Zahlen sehr weitläufig auseinander. Das ist vielleicht geschehen, weil eine volle neue Zahl nicht mehr auf die Zeile gegangen wäre. Aber man braucht sich meines Erachtens nicht zu scheuen, etwa 137,10 so zu setzen, daß 137, auf eine Zeile kommt, 10 auf die nächste. Meines Erachtens könnte bei einiger Aufmerksamkeit auf nicht zu weitläufigen Registersatz mancherlei Raum und Zeilenzahl gegen den vorherigen Satz gewonnen werden.

B. W. W.

Überhaupt könnte vielleicht der Druckverleger empfohlen werden, dass sie, wenn erforderlich, durch die Art der Zahlen Raum in Spalten spart.

Vielleicht könnte das Ganze, nachdem Sie es gelesen haben und wenn Sie einverstanden sind, nach Hannover zur Prüfung geschickt werden. Mir ist es dann noch zu viel Raum ein, so würde ich bei Rücksendung an mich noch zu streichen suchen, so viel wie erforderlich ist. Oder wenn Sie selbst oder durch Herrn Ihres Instituts noch Kürzungen machen und -vorschläge machen wollen, so wäre mir das auch recht und würde ich in der Korrektur dann ebenfalls die letzte (und nicht zu lange) Fassung paratieren, jedoch falls sich ich habe ich jetzt nur die Fassung als Anknüpfung und Anhang nach dem ich irgend welche gezeichnete habe, erhalten und würde nichts mehr hinzufügen (wobei eine nochmalige sorgfältige Durchsicht in der Korrektur natürlich nicht überflüssig gemacht ist).

Den Index nominum et rerum habe ich von S. 257 des alten Druckes an neu gezeichnet und dabei alle Artikel, die in das neue Sach- und Wortregister kamen, aus dem Index entfernt, doch einige Angaben im Index verbleiben und ergänzt. Das Wort- und Sachregister habe ich in meinem letzten Manuskript und letzter Fassung nur noch viele Male durchgesehen, immer wieder die Möglichkeit geachtet, was mir unbedingt zu sein schien, wieder Umzug im Druck es jetzt annehmen wird, kann ich nicht sagen. Da der Index im ersten Teil von Seite 17 bis etwa Artikel (primus) verknüpft ist, hoffe ich, daß der Gesamtumfang von Index und Wort- und Sachregister, wie es jetzt ist, trüber sein wird. Für die dann folgenden Textveränderungen und sonstigen Verträge gehen und den Anfang ist ja wohl in sich alles klar. Vielleicht kann man hier noch mehr oder auch alles gutt setzen und bitte ich Sie, das anzuordnen, wie Sie es für richtig halten. Ich hoffe, daß ich von mir aus dann alles setzen habe, damit der Heft in neuer und noch etwas geordneter und verbesserter Form wieder erscheinen kann. Mit den besten Empfehlungen und